

TT Meisterschaftsbericht KW48

1. Damen BL (unteres Playoff) SGVH1

Die Geschwister Fuchs mit Vereinskollegin Sophia Kellermann konnten vergangenes Wochenende in ihrem ersten Match gegen die SG Mariahilf/Langenzersdorf punkten. In einer sehr knapp geführten Begegnung setzte sich die Damen mit 4:2 durch. Sandra Fuchs war es wieder einmal, die gegen Brigitte Gropper und Rita Piros mit 3:0 und 3:2 gewinnen konnte. Auch Sophia Kellermann spielte stark - im Match gegen Brigitte Gropper ging sie äußerst knapp mit 3:2 als Siegerin von der Platte. In ihren 2. Spiel agierte sie sehr souverän. Mit einem 11:7, 11:7 und einem 11:6 schlug sie Milena Erak. Mannschaftskapitänin Sylvia Fuchs führte zwar gegen Milena Erak mit 2:1, dann wurde die U21 Spielerin aber stärker und drehte zu Ungunsten von Fuchs die Partie. Gegen Rita Piros hätte Sylvia Fuchs nur im 1. Satz die Chance gehabt zu gewinnen, doch die weiteren Sätze standen ganz klar im Zeichen der Ungarin. Somit holten die Damen beim 4:2 Sieg gegen Mariahilf/Langenzersdorf wieder 3 weitere Siegpunkte.

In der darauffolgenden um 16.00 Uhr gespielten Partie gegen Oberpullendorf mussten sich die die Gölsentalerinnen leider mit 4:2 geschlagen geben. Sandra Fuchs konnte bei ihren 2 Matches eines an Land ziehen. Gegen Daniela Mitar gewann sie mit 3:0, danach verlor sie aber mit 3:1 die Begegnung gegen Sophie Schuster mit 3:1. Lisa Fuchs, die anstelle von Schwester Sylvia spielte, konnte leider nicht punkten. Gegen U15 Spielerin Elina Fuchs unterlag sie mit 3:0, gegen Sophie Schuster führte sie klar mit 2:0 Sätzen, doch die Oberpullendorferin kam in Folge auf und drehte das Match mit 2:3 zu ihren Gunsten. Auch Sophia Kellermann erkämpfte sich ein Match, gegen Elina Fuchs blieb sie beim 3:2 Sieg erfolgreich. Daniela Mitar war aber danach an diesem Tag etwas zu stark für die großgewachsene Gölsentalerin. Sie unterlag mit 3:1. Somit beendet man die Herbstsaison mit 23 Punkten auf dem ausgezeichneten 5. Gesamtrang, doch die restlichen Verfolger lauern ganz knapp dahinter, sind punktemässig nicht weit weg.

2. Herren Bundesliga SGVH1

Nach 9 ungeschlagenen Spielen musste vergangenen Samstag das Herren Team die erste Niederlage einstecken. Gegen den TTC Feldkirchen erlitt man eine 6:3 Niederlage. Bernhard Kranabitzl und Thomas Coufal lief es an diesem Tag überhaupt nicht. Kranabitzl verlor gegen Tobias Siwetz und Tobias Scherer mit 3:0, gegen Simon Grünsteidl blieb er aber mit 3:0 erfolgreich. Auch Thomas Coufal vermochte an diesem Tag nicht, das Ruder rumzureißen. Gegen Siwetz, Scherer und Grünsteidl gelang ihm leider immer nur ein einziger Satz. Philip Schwab, der in der Meisterschaft von Woche zu Woche besser in Fahrt kam, konnte knapp Tobias Siwetz mit 3:1 besiegen. Auch im Spiel gegen Grünsteidl war er der Aktivere und sicherere und dadurch gewann er die Begegnung mit 3:1. Sehr knapp verlief seine 3. Partie gegen Tobias Scherer, dort unterlag er aber nach sehr hartem Kampf mit 3:2. Durch die erste Niederlage der Saison, rutsche das Team als Tabellenführer um einen Platz nach hinten, denn wie auch schon bei den Damen in der 1. BL (unteres Playoff) liegen die Vereine punktemässig sehr eng beieinander.

Tagsdrauf musste man zu Tabellenletzten, zum TTC Gratwein und eines kann ich gleich vorwegnehmen, die Gölsental-Jungs zeigten wieder Tischtennis vom Feinsten. Philip Schwab, der wie schon oben erwähnt seine tollen Trainingsleistungen bei den Meisterschafts-Matches eindrucksvoll in Szene setzt, gewann alle seine 3 Einzelpartien. Gegen Julian Primisser, Lukas Nepozitek und Thomas Müller gewann er mit 3:1, 3:2 und 3:0. Bernhard Kranabitzl konnte ebenfalls an diesem Tag alle seine Matches für sich entscheiden. Gegen Nepozitek und Müller ging er beim 3:0 bzw. 3:2 jeweils als Sieger von der Platte. Thomas Coufal gelang es in einer Partie voll zu überzeugen und zwar gegen Primisser, den er beim 3:0 Sieg keine Chance lies. Thomas Müller vom TTC Gratwein sorgte für den Ehrenpunkt im Spiel gegen Coufal. Der Steirer gewann die Partie mit 3:1. Mit dem letzten Meisterschaftsspiel dieses Jahres verabschiedet sich das Team als Tabellen 2 in die Winterpause. Zu dieser Leistung gratulieren die Kolleginnen und Kollegen recht herzlich. Am 21. und 22. Jänner starten die BL Herren wieder die Meisterschaft, da empfängt man zu Hause die Großklubs Salzburg2 und Innsbruck2 !

Oberliga B SGVH2

Am Dienstag den, 29. November war in der Oberliga B der Tabellenführer Wieselburg1 zu Gast. Doch die heimischen Damen zeigten in der Schule Hainfeld unglaubliches Tischtennis und schossen den Gegner mit einem 6:1 Sieg regelrecht aus der Halle. Sandra Fuchs, die bislang in der Oberliga kein Match verloren hat gewann gegen Sebastian Eder und Christoph Seiberl jeweils mit 3:1. Schwester Lisa, die in dieser Saison erstmalig in dieser Klasse aushalf, gab gegen den Einzelranglisten 2. Jürgen Brandmayer sowie gegen Christoph Seiberl auch nur jeweils einen Satz ab. Sylvia Fuchs startete fulminant mit einem 3:1 Sieg gegen Eder in die Partie, gegen Brandmayer konnte sie aber nichts ausrichten (0:3). Auch das eingespielte Doppelpaar Sandra und Lisa Fuchs zeigten beim 3:1 Sieg über Brandmayer/Seiberl ihre Qualitäten. Damit liegt man eine Runde vor Schluss auf dem 2. Tabellenrang. Ein Match ist noch ausständig gegen die sehr stark einzuschätzenden und kompakten Amstettner. Mit einem möglichen Sieg wäre sogar der Herbstmeistertitel in der Oberliga B gesichert.

2.Klasse A SGVH5

Unter die Räder kam zuletzt das 5er Team der SGVH in Böheimkirchen. Mannschaftsführer Franz Gramm gewann leider keinen Satz in seinen Spielen gegen Michael Riedl und Harald Kernschner. Jan Dubowy konnte nur einen Satz gegen Bernhard Braun rausreißen, gegen den ehemaligen Unterliga Spieler Michael Riedl verlor er auch mit 3:0. Heimo Tarmann lieferte sich gegen Bernhard Braun eine Schlacht, doch der Gastgeber hatte schließlich und endlich das glücklichere Händchen. Gegen Harald Kernschner verlor Tarmann auch mit 3:1. Auch im 8. Doppel der Saison, mussten die SG Spieler Gramm/Dubowy eine 3:1 Niederlage gegen Braun/Riedl hinnehmen. Endstand 7:0 für Böheimkirchen

2.Nachwuchsturnier in Oberndorf/Melk (4.12.2022)

Die NÖTTV-Nachwuchs-Liga ist eine aus vier Terminen bestehende Turnierserie für niederösterreichische NachwuchsspielerInnen. Die vier Turniere werden in mehreren Gruppen ausgetragen. Diese setzen sich nach der Spielstärke zusammen und sind weder nach Geschlecht noch nach Altersklassen getrennt. Die Zuordnung erfolgt auf Basis der Ranglistenpunkte der teilnehmenden Spieler. Aus Sicht der Nachwuchsspieler des Bezirk Lilienfelds waren 6 Teilnehmer am Start. Sehr zum hervorheben ist die Leistung von Florian Tröstl, der alle seine 6 Spiele für sich entscheiden konnte und somit natürlich als Sieger der Gruppe 9 feststand. Bemerkenswert ist auch, das Tröstl insgesamt nur 4 Sätze abgegeben hat. Michael Steigenberger der ebenfalls in Gruppe 9 agierte, konnte 3 seiner 6 Partien gewinnen. Anna Lena Windischberger, die in der stärkeren Gruppe 2 spielte konnte 2 ihrer 4 Matches für sich entscheiden. Weiters waren Tobias Schmidt (Gruppe 7), Philip Heinz (Gruppe 10) und Tobias Wagner vom WSV Traisen (Gruppe 5) sehr engagiert bei der Sache. Die 3 Jungs konnten jeweils bei einem Match die Platte als Sieger verlassen. Allesamt waren mit Eifer bei der Sache. Ein großes Dankeschön an die mitgefahrenden Betreuer, die bei den Spielen mit Rat zur Seite standen !!!